

Kosten/Finanzierung

- Ausbildungsgehalt
- BAföG
- Kosten der Schule:
auf Anfrage
- Förderung nach SGB III

Ausbildungsbeginn:

am **1. September** jeden Jahres
(max. TN-Zahl : 28)

Bewerbungsunterlagen

- Bewerbungs-/Motivations-
schreiben
- Tabellarischer, lückenloser Le-
benslauf mit Lichtbild
- Erfolgreicher Mittelschulab-
schluss (Zeugnis in beglaubigter
Abschrift)

**Gerne nehmen wir Ihre aussage-
kräftige Bewerbung entgegen!**

Bewerben Sie sich!

- für die theoretische Ausbildung:
BFS für Altenpflegehilfe Aiterhofen
- für die praktische Ausbildung an:
 - ein **Altenpflegeheim** *oder*
 - eine **ambulante Pflegeeinrichtung** *oder*
 - ein **Krankenhaus**

Weitere Informationen bei:

Frau Martina Schinhärl, Schulleiterin
Herr Johannes Eckl, stv. Schulleiter
Tel: 09421 5517-26
Frau Finger, Sekretariat:
Tel: 09421 5517-45

Am besten erreichen Sie uns während unserer
festen Bürozeiten: **Mo. – Fr. 8:00 – 13:00 Uhr**

Telefon: 09421 5517-26
Telefax: 09421 5517-25
E-Mail: info@bfsaiterhofen.de
<http://www.bfsaiterhofen.de>
Träger: Franziskanerinnenkloster
St. Josef Aiterhofen

**Besuchen Sie
uns im Netz unter:**



Instagram



Homepage

**1-jährige Pflegefach-
helferausbildung
(Alten- bzw. Krankenpflege)**
EIN BERUF MIT ZUKUNFT!

**Berufsfachschule
für
Altenpflegehilfe
der Franziskanerinnen
in Aiterhofen**
(staatlich anerkannt
und
zertifiziert nach AZAV)



Schulgasse 9
94330 Aiterhofen
Tel.: 09421 5517-26
Fax: 09421 5517-25
E-Mail: info@bfsaiterhofen.de
[http:// www.bfsaiterhofen.de](http://www.bfsaiterhofen.de)

Pflege — deine Zukunft

- **1-jährige Ausbildung zur/
zum staatl. gepr. Pflegefach-
helfer/in (Altenpflege oder
Krankenpflege)**
- **in Vollzeit**

**Nur nach einem Jahr sind Sie start-
klar für den Berufsalltag!**

Als Pflegefachhelfer/innen unterstützen Sie die Pflegefachpersonen teils eigenverantwortlich bei der täglichen Versorgung von kranken bzw. hilfebedürftigen Menschen; z.B. beim Aufstehen, beim Essen reichen, bei der täglichen Körperpflege und bei präventiven Pflegemaßnahmen. Sie assistieren bei behandlungspflegerischen Maßnahmen, z. B. Medikamentenabgabe, Insulininjektionen und wirken unterstützend bei der Erhebung des Pflegebedarfs mit.

Sie können in verschiedenen Einsatzfeldern arbeiten z. B.

- Krankenhaus, Rehaklinik
- Altenheime und Altenpflegeheime
- Tagespflegeeinrichtungen
- ambulanter Pflegedienst

Ausbildungsinhalte

Fachtheoretischer und fachpraktischer Unterricht (700 UE):

- Gestaltung von Arbeits- und Beziehungsprozessen (220 UE)
- Gesundheit fördern und wiederherstellen (80 UE)
- Unterstützung bei der selbstbestimmten Lebensführung (220 UE)
- Assistenz bei besonderen Pflegeanlässen (180 UE)

Die praktische Ausbildung (850 Std.) kann in Altenheimen, amb. Pflegediensten oder Krankenhäuser erfolgen. Dafür muss ein Ausbildungsvertrag geschlossen werden.

Während der Ausbildung lernen Sie sowohl stationäre als auch ambulante Versorgungsmöglichkeiten kennen.

Die Abschlussprüfung besteht aus einem schriftlichen und einem praktischen Teil. Unter bestimmten Voraussetzungen kann ein mündlicher Teil erfolgen.

Nach Bestehen der Abschlussprüfung sind Sie berechtigt, die Berufsbezeichnung „staatlich geprüfte/r Pflegefachhelfer/in (Altenpflege oder Krankenpflege)“ zu führen.

Der erfolgreiche Abschluss dieser Ausbildung beinhaltet die Möglichkeit, nach dem erforderlichen Bewerbungsverfahren, in die 3-jährige Ausbildung zur/zum staatlich anerkannten Pflegefachfrau/Pflegefachmann einzusteigen. Unter bestimmten Voraussetzungen kann diese Ausbildung um ein Jahr verkürzt werden.

Aufnahmevo- raussetzungen

geregelt durch die §§ 5 ff BFSO
Pflege

- Mindestalter 16 Jahre
- Erfolgreicher Mittelschulabschluss
- Polizeiliches Führungszeugnis
- Gesundheitliche und persönliche Eignung
- Vollständiger Impfstatus (u. a. Hepatitis A/B)

Wir empfehlen Ihnen ein Praktikum im Gesundheits- und Pflegebereich.

Im Einzelfall beraten wir Sie gerne!

